



Schützenverein Mulsum von 1909 e.V.

Zur Förderung der schießsportlichen Gemeinschaft und zur Förderung des Schießsports allgemein im Schützenverein Mulsum gelten ab 01.03.25 folgende Regeln zur Schützenschnur und zum Jahresbestenabzeichen.

Jahresbestenabzeichen

Das Jahresbestenabzeichen ist eine Anerkennung sowohl für die schießsportliche Leistung als auch für die regelmäßige Teilnahme am wöchentlichen Training.

Geschossen wird nur am wöchentlichen Trainingstag (Mittwoch) je 1x mit LG und KK-Gewehr. Pro Disziplin 1 Scheibe mit 5 Schuss Auflage. Die Scheiben müssen zu je 1,00€ erworben werden.

Die beiden Scheiben werden mit Namen gekennzeichnet und dem Schießsportleiter oder den SchießwartInnen übergeben. Diese Scheiben gelten gleichzeitig als Anwesenheitsnachweis für KK-Schützen.

Am Jahresende werden die jeweils besten 25 Scheiben pro Schützin/Schütze ausgewertet. KK UND LG Ergebnisse werden zusammengezählt. Aufgeteilt in m/w Jugend (bis 18), m/w JuniorInnen (18 – 59), m/w SeniorInnen (ab 60). Die 3 besten Jugendlichen, und die 3 besten Schützinnen / 3 besten Schützen je Altersklasse mit der höchsten Ringzahl erhalten das Jahresbestenabzeichen in Bronze, Silber und Gold mit Jahreszahl. Das Jahresbestenabzeichen wird während der folgenden JHV verliehen.

Bei wiederholtem Erreichen des Jahresbestenabzeichens in den Folgejahren wird ein farblich entsprechender Anhänger mit Jahreszahl verliehen.

Schießsportleiter

**Zur Kenntnis genommen:
Der Vorstand:**

1. Vorsitzender 2. Vorsitzender Schriftwart Kassenwart



Schützenverein Mulsum von 1909 e.V.

Schützenschnur

Die Schützenschnur ist eine Anerkennung für das REGELMÄSSIGE SPORTLICHE Training im Verein.

Die Teilnahme für die Schützenschnur muss am Jahresanfang angemeldet werden. Es sind pro Jahr 5,00€ an Teilnahmegebühr zu entrichten.

Geschossen werden kann an den wöchentlichen Trainingstagen (Mo, Mi, Fr) entweder mit LG oder KK-Gewehr. Dies wird vor dem ersten Schießen vom Schützen festgelegt. Pro Disziplin 30 Schuss Auflage. Die entsprechende Disziplin wird am ersten Schießtag von dem Schützen/der Schützin festgelegt. Ein mischen der Disziplinen ist im Laufe des Jahres nicht möglich.

Die Scheiben werden mit Namen gekennzeichnet dem Schießsportleiter oder SchießwartInnen übergeben.

Wer am Ende des Jahres mindestens 8000 Ringe erreicht hat erhält die Schützenschnur, gestaffelt nach grün, silber, gold. Es kann jährlich nur 1 Schnur erreicht werden. Die nächsthöhere Schnur kann nur erreicht werden, wenn in einem Vorjahr die vorherige Schnur erreicht wurde. Wenn nach frühestens 3 Jahren die goldene Schnur erreicht wurde, kann im 4. Jahr unter den gleichen Bedingungen auf die goldene Eichel geschossen werden.

Schützen, die in den vergangenen Jahren unter anderen Bedingungen bereits eine Schnur geschossen haben können auf die nächsthöhere bzw. die goldene Eichel schießen.

Für das Jahr 2025 gelten wegen des früheren Anfangs im April 6000 Ringe.

Bei ALLEN Disziplinen wird nach den Regeln der Sportordnung des DSB geschossen.

Schießsportleiter

**zur Kenntniss genommen:
Der Vorstand:**

1. Vorsitzender 2. Vorsitzender Schriftwart Kassenwart